

# Top Angebot Monat März 2018



60 g

**5,90€**

Was ist das Voltaren® Schmerzgel und wofür wird es angewendet? Das schmerzstillende, nicht-steroidale Analgetikum Voltaren® Schmerzgel besteht aus den folgenden Inhaltsstoffen: Wirkstoffe:

Diclofenac, Diethylaminsalz

Gereinigtes Wasser 2-Propanol

Propylenglycol

Octan-/Decansäure-Fettalkoholester

Paraffin

Cetomacrogol

Carbomer 974 P

Diethylamin

Parfumcreme

**Achtung: Das enthaltene Propylenglycol kann zu Hautreizungen führen.**

**Das Gel dient der Anwendung bei Erwachsenen, die unter Schmerzen aufgrund folgender Einflüsse leiden:**

**Akute Zerrung, Verstauchung oder Prellung infolge stumpfer Traumen**

**Arthrose der Knie- und Fingergelenke mit Schmerzen in den gelenknahen Weichteilen wie beispielsweise Schleimbeuteln, Sehnen, Bändern oder Kapseln**

**Epicondylitis Akuten Muskelschmerzen, z. B. im Rückenbereich**

**Jugendliche über 14 Jahre dürfen das Voltaren Schmerzgel zur Kurzzeitbehandlung bei lokalen, symptomatischen Schmerzen wie Prellungen, Zerrungen oder Verstauchungen infolge eines stumpfen Traumas wie Sport- oder Unfallverletzungen anwenden.**

**Wie wird das Voltaren® Schmerzgel angewendet?**

**Das Arzneimittel sollte immer genau nach Packungsbeilage eingenommen werden. Falls vom behandelnden Arzt nicht anders verordnet, ist das Gel 3- bis 4-mal täglich anzuwenden.**

**Art der Anwendung:**

**Je nach der Größe der zu behandelnden, schmerzenden Stelle, sollte eine kirsch- bis walnussgroße Menge des Schmerzgels auf die betroffenen Körperregionen dünn aufgetragen und anschließend leicht eingerieben werden. Nach dem Einreiben sofort die Hände waschen, außer die zu behandelnde Stelle befindet sich an den Händen.**

**Dauer der Therapie mit Voltaren® Schmerzgel:**

**Die zugrundeliegende Erkrankung entscheidet über die Anwendungsdauer. In der Regel ist eine Verwendung des Gels über 1 bis 3 Wochen ausreichend. Beschwerden, die sich nach circa 3 – 5 Tagen nicht verbessern, sollten dringend von einem Arzt untersucht werden. Für eine Behandlungsdauer länger als 3 Wochen, liegen keine Untersuchungen vor.**

**Anwendung bei älteren Patienten:**

**Patienten höheren Alters sollten besonders auf auftretende Nebenwirkungen achten und gegebenenfalls sofort einen Arzt aufsuchen.**

**Verwendung von Kindern und Jugendlichen: Für die Anwendung des Voltaren® Schmerzgels von Kinder unter 14 Jahren liegen keine ausreichenden Daten zur Wirksamkeit oder Verträglichkeit vor.**

**Jugendliche ab 14 Jahren sollten einen Arzt aufsuchen, wenn das Gel länger als 7 Tage zur Schmerzbehandlung angewendet wird, sich die Schmerzen dennoch verschlechtern.**

**Bei einer zu hohen Anwendungsmenge:**

**Bei der äußeren Therapie mit Voltaren® Schmerzgel bleibt der Organismus weitestgehend verschont, daher ist eine Überdosierung sehr unwahrscheinlich. Eine deutliche Überschreitung der empfohlenen Anwendungsmenge sollte das Gel von der Haut entfernt und diese mit Wasser abgewaschen werden.**

**Sollte das Gel verschluckt worden sein, so sollte unbedingt und schnellstmöglich ein Arzt aufgesucht werden, der über weitere Maßnahmen entscheiden kann.**

**Nach vergessener Anwendung:**

**Sollte die Therapie mit dem Schmerzgel durch eine vergessene Anwendung unterbrochen worden sein, so sollte das Voltaren® Gel entweder sofort oder zum gewohnten Zeitpunkt entsprechend der vorgegebenen Dosierung angewendet werden.**

**Unter welchen Umständen darf das Schmerzgel nicht angewendet werden?**

**Das Gel sollte nicht verwendet werden, wenn der Patient eine der folgenden Bedingungen erfüllt: Überempfindlichkeit gegen einen Bestandteil des Arzneimittels**

**Überempfindlichkeit gegen ein anderes Präparat zur Behandlung von Schmerzen, Fieber oder Entzündungen wie Ibuprofen oder Acetylsalicylsäure; Symptome: pfeifenden Atem, Kurzatmigkeit, Hautausschläge mit Blasenbildung und Nesselsucht, Schwellungen von Gesicht oder Zunge, laufende Nase;**

**Offene Verletzungen, Entzündungen oder Infektionen, Ekzemen oder Schleimhäuten an der betroffenen Stelle**

**Kindern und Jugendlichen unter 14 Jahren**

**Welche Vorsichtsmaßnahmen sind vor der Anwendung von Voltaren® Schmerzgel zu treffen?**

**Bei einer großflächigen Anwendung des Gels über einen längeren Zeitraum, ist das Auftreten von Nebenwirkungen, die ein bestimmtes Organsystem oder den gesamten Organismus betreffen, nicht auszuschließen.**

**Bei der Verwendung eines Verbandes wird von einem Okklusiv-Verband (dicht abschließender Verband) abgeraten. Vor dem Anlegen sollte das Voltaren® Schmerzgel bereits einige Minuten eingezogen sein.**

**Besonders vorsichtig sollte der Patient bei akuten Zuständen sein, die sich durch**

**Rötungen,**

**Schwellungen,**

**Überwärmung,**

**langanhaltende Schmerzen,**

**heftige Rückenschmerzen, die in die Beine strahlen,**

**neurologische Ausfallerscheinungen**

**äußern. In diesen Fällen sollte dringend ein Arzt aufgesucht werden.**

**Anhaltende Beschwerden über 3 bis 5 Tage, die sich nicht verbessern oder gar verschlechtern, sollten ärztlich untersucht werden. Asthma, Heuschnupfen, Nasenschleimhautschwellungen, chronische bronchienverengende Atemwegserkrankungen, chronische Atemwegsinfektionen, Überempfindlichkeit gegen andere Schmerz- und Rheumamittel erhöhen das Risiko für die Patienten, durch die Verwendung des Schmerzgels an Asthmaanfällen, örtlichen Haut- oder Schleimhautschwellungen oder Urtikaria zu erkranken. In diesen Fällen darf das Voltaren® Schmerzgel nur unter direkter, ärztlicher Kontrolle angewendet werden. Das gilt auch für Patienten, die gegen andere Stoffe allergisch reagieren, wie beispielsweise mit Hautreaktionen, Juckreiz oder Nesselfieber. Sollte während der Behandlung ein Hautausschlag auftreten, so sollte die Therapie sofort abgebrochen werden.**

**Kinder sollten mit ihren Händen keinesfalls an eingeriebene Hautpartien gelangen.**

**Welche Nebenwirkungen sind zusammen mit anderen Arzneimitteln bekannt?**

**Bei der Anwendung von Voltaren® Schmerzgel nach Vorgabe in der Packungsbeilage sind bislang (Stand: März 2017) keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.**

**Dennoch sollte der behandelnde Arzt informiert werden, falls der Patient andere Arzneimittel einnimmt oder anwendet, die kürzlich vollzogen oder vor hat weitere Medikamente einzunehmen oder anzuwenden.**

**Welche Auswirkungen hat das Voltaren® Schmerzgel auf die Schwangerschaft oder die Stillzeit?**

**Sollte der Patient eine Schwangerschaft beabsichtigen oder bereits schwanger sein, so sollte eine Behandlung mit dem Gel mit einem Arzt abgesprochen werden. Dies gilt besonders für die ersten 6 Monate einer Schwangerschaft. Im letzten Schwangerschaftsdrittel ist von einer Behandlung mit dem Voltaren® Schmerzgel völlig abzuraten, da ein erhöhtes Komplikationsrisiko für Mutter und Kind besteht.**

**Da das im Voltaren® Schmerzgel enthaltene Diclofenac in geringen Mengen in die Muttermilch übergeht, sollte das Arzneimittel während der Stillzeit nur nach Rücksprache mit einem Arzt angewendet werden. Auf eine Behandlung im Brustbereich oder über längeren Zeitraum auf einer großen Fläche sollte völlig verzichtet werden.**

**Sind Auswirkungen des Gels auf die Verkehrstüchtigkeit oder das Bedienen von Maschinen bekannt?**

**Es sind keine Vorsichtsmaßnahmen in Bezug auf das Bedienen von Maschinen oder die Verkehrstüchtigkeit erforderlich.**

**Welche Nebenwirkungen können bei der Behandlung mit Voltaren® Schmerzgel auftreten? sehr häufig**

mehr als 1 Behandler von 10 häufig

1 bis 10 Behandelte von 100 gelegentlich

1 bis 10 Behandelte von 1.000 selten

1 bis 10 Behandelte von 10.000 sehr selten

weniger als 1 Behandler von 10.000 nicht bekannt

Häufigkeit ist auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar Häufig:

Hautausschlag , Ekzem, Hautrötung (Erythem), Dermatitis (einschließlich Kontaktdermatitis) , Juckreiz (Pruritus)

Gelegentlich: Schuppenbildung, Austrocknen der Haut, Ödem, Selten: Hautentzündung mit Blasenbildung (Bullöse Dermatitis)

Sehr selten: pulsartiger Hautausschlag, Überempfindlichkeitsreaktionen (einschließlich Nesselsucht), Gesichtsschwellung (Angioödem), Asthma, Magen-Darm-Beschwerden, Lichtempfindlichkeit mit Auftreten von Hauterscheinungen nach Lichteinwirkung (Photosensibilisierung)

Sollte das Voltaren® Schmerzgel großflächig oder auf Dauer angewendet werden, so ist das Auftreten von Nebenwirkungen nicht auszuschließen. Diese sind vergleichbar mit denen, die unter Umständen bei der Einnahme von anderen Diclofenac-Medikamenten auftreten können.

Wenn Nebenwirkungen auftreten, so sollte die Anwendung des Schmerzgels sofort abgebrochen und ein Arzt aufgesucht werden. Treten Symptome auf, die nicht in der Packungsbeilage vermerkt sind, so sollte ebenfalls ein Arzt oder auch ein Apotheker kontaktiert werden.